

Programm

<p>Mi, 16. 11. 2022 19:00 Uhr Institut Français Schillerstraße 11 Salon</p>	<p>Vortrag von Herrn Werner Schreiner, Neustadt a. d. Weinstraße: <i>„Von Montier-en-Der über Mainz in die Pfalz – Paul Camille von Denis (1795 – 1872), ein führender Eisenbahningenieur in den deutschen Ländern“</i></p> <p>Was wäre die deutsche Eisenbahn ohne diesen genialen Konstrukteur und weitsichtigen Planer? Geboren in einem kleinen Ort im Nordosten Frankreichs, übersiedelte er im frühen Alter mit seinen Eltern ins linksrheinische Département Mont-Tonnerre, wo der Vater zum höchsten Forstbeamten Napoleons berufen wurde und sich politisch als Mitglied des Mainzer Stadtrats engagierte. Paul Camille besuchte in Mainz das Gymnasium, absolvierte im Anschluss ein Ingenieurstudium in Paris und trat 1816 in den Dienst der bayerischen Verwaltung ein. Obwohl er zahlreiche Bauwerke in der Pfalz verwirklichte, galt sein größtes Interesse den neuen technischen Errungenschaften seiner Zeit, insbesondere der Eisenbahn und der Entwicklung einer Infrastruktur des Eisenbahnwesens. Er baute die ersten Eisenbahnlinien durch die Pfalz und wurde weit über die Grenzen Bayerns hinaus zu einem der bedeutendsten und gefragtesten Verkehrsexperten in deutschen Ländern. Er wirkte mit an der Konzeption der ersten deutschen Eisenbahn zwischen Nürnberg und Fürth 1837, erkannte die Völker verbindenden Möglichkeiten durch den Anstoß grenzüberschreitender Projekte und hatte zugleich die Rentabilität der Bahnstrecken für die Kommunen im Auge. Als Hauptfinanzier des „Deutschen Preß-(Presse) und Vaterlandvereins“ unterstützte der vermögende Paul Camille von Denis die neuen demokratischen und liberalen Ideen seiner Zeit und war Teilnehmer des (von der bayerischen Regierung verbotenen) Hambacher Fests 1832. Er saß als Mitglied der Liberalen im „Pfälzischen Landrath“ und galt als Sympathisant der Deutschen Revolution 1848/49. Zunehmend schwieriger ließ sich für ihn die Rolle des gehorsamen Staatsdieners mit der des Verfechters liberaler Ideen verbinden.</p> <p>Herr Werner Schreiner, Beauftragter der Ministerpräsidentin für grenzüberschreitende Zusammenarbeit des Landes Rheinland-Pfalz, stellt einen genialen Eisenbahnpionier und engagierten Demokraten französischer Herkunft vor, dessen Wirken in der Pfalz nachhaltigen Einfluss auf das deutsche Bahnwesen hatte. Der Todestag von Paul Camille von Denis jährte sich im September 2022 zum 150. Mal. <u>Beitrag der DFG zur „Französischen Woche 2022“</u></p>
<p>Mi, 07. 12. 2022 18:00 Uhr Restaurant „Rheintisch“ im Landtag von Rheinland-Pfalz Platz der Mainzer Republik</p>	<p>Nach einer zweijährigen Zeit der Zurückhaltung aus bekanntem Anlass wird in diesem Jahr wieder ein Dîner Amical stattfinden. Feiern Sie mit uns in festlichem Rahmen das 60jährige Bestehen der Deutsch-Französischen Gesellschaft Mainz am</p> <p style="text-align: center;">Mittwoch, dem 7. Dezember 2022, 18:00 Uhr im Restaurant „Rheintisch“ des Landtags von Rheinland-Pfalz</p> <p>In dem neuen weiträumigen Restaurant wird Ihnen ein mehrgängiges deutsch-französisches Büffet angeboten zum Preis von 39,00 €/ p.P. zzgl. Kosten für Getränke, die vor Ort zu zahlen sind. Als Aperitif serviert Ihnen die DFG einen Crémant aus dem Elsass oder von der Loire.</p> <p>Wir freuen uns, dass bereits zahlreiche Mitglieder ihre Zusage gegeben haben. Für <u>weitere Interessenten</u> haben wir nochmals das Schreiben vom 2. Oktober 2022 mit Anmeldeabschnitt im Anhang beigefügt. <u>Bitte überweisen Ihren Betrag bis 10. November 2022</u> auf das <u>Konto der DFG: IBAN: DE 35 5519 0000 0639 4190 19.</u></p>

	<p>(Beachten Sie bitte, dass Ihre Anmeldung erst nach Eingang Ihres Kostenbeitrags wirksam wird.)</p> <p>Gemeinsam mit der Geschäftsleitung des Restaurants werden wir selbstverständlich auf die Einhaltung der zum Zeitpunkt der Veranstaltung geltenden Hygieneregeln achten.</p> <p><u>Nur für Mitglieder, begrenzte Teilnehmerzahl.</u></p>
<p><u>So, 15. 01. 2023</u> <u>11:00 Uhr</u> Institut Français Salon</p>	<div style="text-align: center;"> <h2>NEUJAHRSEMPFANG</h2> <p><i>Wir laden unsere Mitglieder herzlich ein zu einem Sektempfang in den Salon des INSTITUT FRANÇAIS</i></p> </div> <p>Eine Anmeldung erbitten wir von den Mitgliedern, die <u>seit 2019 neu zur DFG gekommen sind, damit wir sie namentlich begrüßen können</u> (gerne per Mail: info@dfg-mainz.de oder Tel.:06131 9118890).</p>
<p>Mi, 25. 01. 2023 19:00 Uhr Ort und Raum noch offen, werden zeitnah bekannt gegeben.</p>	<p>Vortrag von Frau Katharina Hadding, M. A.: <i>„Das Kalendarium der Très Riches Heures des Duc de Berry – Ein Meisterwerk der französischen Buchmalerei Anfang des 15. Jahrhunderts“</i></p> <p>Bei den sog. <i>Très Riches Heures</i> handelt es sich um eines der berühmtesten Gebetbücher des späten Mittelalters, eine der meistbewunderten bebilderten Handschriften aller Zeiten. Es ist das letzte von mehreren Stundenbüchern, die der sagenhaft reiche und kunstsinnige Herzog von Berry in Auftrag gab. Seine Lieblingsmaler, die Gebrüder Limburg, arbeiteten zwischen 1413 und 1416 an 206 Blättern mit insgesamt 131 Miniaturen.</p> <p>Den Auftakt der Handschrift bildet das Kalendarium, ein Kalender, der jeden Monat auf einer Seite mit einem für die Jahreszeit typischen Miniaturbild vorstellt. Für die innovativen Künstler waren diese Monatsmotive die ideale Aufgabe, um ihre neuesten Erkenntnisse zur Menschen- und Naturdarstellung in feinsten Malerei darzubieten.</p> <p>Im Mittelpunkt des Vortrags werden die 12 Bilder stehen, die die Monate von Januar bis Dezember detailreich illustrieren. Viele der Kalenderblätter haben große Bekanntheit erlangt, aber was steckt dahinter? Wie sind die oft von den Malern neu erfundenen Motive zu entschlüsseln? Die Beschreibung und Interpretation der Bilder bietet Einblicke in das mittelalterliche Leben mit seinen festgeschriebenen Abläufen, aber auch spannende Informationen zu dem Auftraggeber dieser feinsinnigen Kunst, dem französischen Königsbruder Duc Jean de Berry.</p> <p><u>Beitrag der DFG zum Deutsch-Französischen Tag.</u></p>
<p><u>Sa, 28. 01. 2023</u> <u>11:00 Uhr</u> Ort noch offen, wird zeitnah bekannt gegeben.</p>	<p>Prix d'Excellence – Verleihung des Exzellenzpreises an die Besten des Abiturjahrgangs 2023 im Fach Französisch und Ehrung von Bürgerinnen und Bürger mit vorbildlichem Engagement in Sprache und Kultur des Französischen</p> <p>Zur Stärkung der Mehrsprachigkeit, der interkulturellen Handlungsfähigkeit und des Europagedankens setzt die Deutsch-Französische Gesellschaft Mainz einen feierlichen Akzent und zeichnet die besten Mainzer Abiturientinnen und Abiturienten 2023 im Fach Französisch aus und ebenso Bürgerinnen und Bürger, die sich in hervorragender Weise der Sprache und Kultur des Französischen widmen. Mit dieser Ehrung verbindet sich der Wunsch der Zivilgesellschaft, dass eine möglichst große</p>

	<p>Zahl von Akteuren unterschiedlichsten Alters der französischen Sprache wie auch der deutsch-französischen Freundschaft verbunden bleibt. Die Veranstaltung wurde 2018 von der DFG Mainz ins Leben gerufen und beruht auf einer Kooperation mit dem Gutenberg-Museum.</p> <p>An die Ehrung schließt sich ein Empfang mit <i>vin d'honneur</i> und der Gelegenheit für Gespräche an.</p> <p>Zu dieser feierlichen Auszeichnung sind alle Mitglieder der DFG, Freunde und Interessierte herzlich eingeladen.</p> <p><u>Um Anmeldung wird gebeten bis 20. 01.2023</u> (gerne per Mail: info@dfg-mainz.de oder Tel. 06131 911889)</p>
--	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

Weitere Veranstaltungshinweise für das Jahr 2023

5-tägige Studienreise: „*Unterwegs in Grand Est – Lothringen und die Champagne*“ unter Leitung von Herrn Karl Meiser (Ende April oder Anfang Juni 2023, das genaue Datum stand bei Drucklegung noch nicht fest). Stationen der Reise: Metz, Reims (Standort), Villeneuve-sur-Fère, Châlons-en-Champagne, Hautvilliers, Ay, Verdun, Scy-Chazelles. Das detaillierte Programm mit dem Anmeldeformular finden Sie in den nächsten „*Mitteilungen 1/2023*“.

Weitere deutsch-französische Veranstaltungen in Mainz:

INSTITUT FRANÇAIS, 55116 Mainz, Schillerstraße 11, Tel. 06131 282290

Vom **07. 11. bis 18. 11. 2022** findet die "Französische Woche 2022" statt.

Es werden gesonderte Programm-Flyer ausgelegt; siehe auch www.institutfrancais.de/mainz.

HAUS BURGUND – FRANCHE-COMTÉ, 55116 Mainz, Große Bleiche 29, Tel. 06131 234317

Do, 17. 11. 2022: Freigabe des Beaujolais nouveau; **Do, 01.12. 2022:** Literaturgespräch mit Geneviève Peigné.

Siehe auch Faltprospekte des Conseil régional de Bourgogne – Franche-Comté/Haus Burgund – Franche-Comté und www.hausburgund.de

CINÉMAYENCE, 55116 Mainz, Schillerstraße 11, Tel. 06131 228368

Für französische Filme siehe gesondertes Programm, ausgelegt im Institut Français und an vielen anderen Plätzen der Stadt.

FREUNDSCHAFTSKREIS MAINZ-DIJON, Mecklenburgweg 17, 55294 Bodenheim, Tel. 0172 614 1499

siehe auch spezielles Programm unter www.mainz-dijon.de

➔ Hinweise in eigener Sache:

- **Auch wenn kulturelle Veranstaltungen zurzeit möglich sind, so macht doch die Corona-Pandemie je nach Inzidenz am Ort Auflagen wie Abstandsregelungen, Masken, Tests sowie u. U. eine begrenzte Personenzahl notwendig. Auch können kulturelle Angebote kurzfristig abgesagt oder verschoben werden. Daher empfiehlt sich auf jeden Fall der Blick auf die Homepage der DFG – www.dfg-mainz.de – oder in die Tagespresse für aktuelle Hinweise zu den Veranstaltungen der DFG.**
- **Schriftliche Anmeldungen beim Sekretariat der DFG für Veranstaltungen mit begrenzter Teilnehmerzahl sind erst nach Eingang des Kostenbeitrags auf unserem Konto wirksam. Erfolgen mehr Anmeldungen als die maximale Teilnehmerzahl, gilt die Reihenfolge des Geldeingangs.**
- Bei **eintägigen DFG-Studienfahrten/Ausflügen** wird bei Abmeldung bis 14 Tage vor dem Termin der gezahlte Betrag zurückerstattet. Bei späterer Abmeldung erfolgt **keine Erstattung** des gezahlten Betrags.

- Bei **mehrtägigen DFG-Studienfahrten** wird bei Abmeldung bis 14 Tage vor dem Reisebeginn der gezahlte Betrag zurückerstattet – soweit nicht u. U. schon Stornierungskosten beispielsweise zugunsten des Hotels zu tragen sind, die dann vom gezahlten Betrag abgezogen werden. Bei späteren Abmeldungen werden alle **entstandenen Kosten** in Rechnung gestellt.
- Bei Studienfahrten, die nicht von der DFG selbst organisiert werden und die z. Z. unter Leitung von Herrn Karl MEISER oder Herrn Wolfgang JÄGER ausschließlich für DFG-Mitglieder stattfinden, gelten die **Allgemeinen Geschäftsbedingungen der jeweiligen Reiseveranstalter**.
- Der Abschluss einer Reise-Rücktrittsversicherung wird für mehrtägige Studienfahrten empfohlen.
- Die Mitgliederversammlung vom 27. 03. 2019 hat eine Anhebung der Beiträge ab 2020 beschlossen. Die Jahres**mindest**beiträge betragen für:

Ehepaare/Lebenspartner:	€ 40,00
Einzelpersonen:	€ 30,00
Schüler, Auszubildende und Studenten:	€ 10,00

und können gerne von Ihnen um eine Spende erhöht werden.

Die Beiträge sind von **Selbstzahlern** jeweils **Anfang des Jahres** – spätestens **bis 1. Februar** – zu entrichten. Formulare für eine **Einzugsermächtigung** sind bei unseren jeweiligen Veranstaltungen erhältlich oder können beim Sekretariat angefordert werden.

- **Wichtiger Hinweis zum Datenschutz:** Bei unseren Veranstaltungen fertigen Angehörige der DFG häufig Fotos von den Referenten und auch vom Auditorium an, um diese auf unserer Homepage zu veröffentlichen. Dabei gehen wir von Ihrem stillschweigenden Einverständnis aus. Sollten Sie damit nicht einverstanden sein, bitten wir Sie, uns dies vorab mitzuteilen. **Ein Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand der Veröffentlichung von Einzelfotos seiner Person widersprechen. Ab Zugang des Widerspruchs unterbleibt die Veröffentlichung, und die DFG Mainz e. V. entfernt vorhandene Fotos von ihrer Homepage.**

Seit 1. Januar 2020 dürfen wir unsere „Mitteilungen“ nicht mehr als Dialogpost mit verbilligtem Porto versenden. Beim Versand mit normaler Briefpost zahlen wir nun 95 Cent gegenüber 32 Cent für jede Sendung. Daher bitten wir Sie, uns die Zusendung per Mail zu erlauben. Aus datenschutzrechtlichen Gründen ist dafür Ihre Einverständniserklärung erforderlich, die wir bei den nächsten Veranstaltungen auslegen werden und die Sie jederzeit auch per Mail abgeben können. Falls Ihnen die Zusendung der „Mitteilungen“ nur postalisch möglich ist, werden Sie sie selbstverständlich weiterhin auf diesem Wege erhalten.

Günther INGENTHON
Vizepräsident

Michael Grabis
Vizepräsident

Rainer RICHARTS
Schatzmeister

Charlotte AUFDERHEIDE
Geschäftsführ. Vorstandsmitglied

Anlagen

- Schreiben zum **Dîner Amical** mit Anmeldeabschnitt

Bücher:

- aus Frankreich: **PARINFO**, Monika Klingsieck, 10 rue Yvart, F-75015 Paris
Tel. 0033 1 83.56.60.37, Fax: 0033 145.30.54.73
E-Mail: contact@parinfo.fr oder parinfo@web.de: www.parinfo.fr
- Literatur aus dem Maghreb:
Verlag Donata Kinzelbach, Stolze-Schrey-Straße 3, 55124 Mainz
Tel.: 06131 45662, Fax: 06131 41088, E-Mail:
kinzelbach@aol.com; www.kinzelbach-verlag.de